



Kinderliturgienewsletter

13. Februar 2022: 6. Sonntag im Jahreskreis C

Am heutigen und an den nächsten zwei Sonntagen hören wir Worte Jesu aus der sogenannten „Feldrede“ (bei Lukas ist der Schauplatz in einer weiten Ebene am Fuße eines Berges). Zu Beginn stehen Seligpreisungen, die Jesus den Zuhörer*innen wie in einer Gedichtform vorträgt. Den vier Seligpreisungen stehen vier Weherufe gegenüber, die beim Kindergottesdienst auch ausgelassen werden können. Adressat*innen der Seligpreisungen sind die Jünger*innen, damit auch wir. Wir sollen uns freuen und glücklich schätzen, denn uns steht das Himmelreich offen.



Liedvorschläge

Selig seid ihr, Das Lob Nr. 387B; God for You(th), Nr.595; Gotteslob, Nr. 458.

Text: Friedrich Karl Barth, Peter Horst, Musik: Peter Janssens

Dieses bekannte Lied kann man schön mit den Kindern einstimmig singen. Ein Jugend- oder Kirchenchor kann den einfachen vierstimmigen Satz, der in allen genannten Liederbüchern abgedruckt ist, sehr schnell erlernen und singen. Im Gotteslob sind unter der Nr. 459 noch weitere 4 Strophen abgedruckt.

Man kann sich das Lied zum Beispiel hier anhören: <https://www.youtube.com/watch?v=NdlzSJI-P9o>

Heilige Menschen, Liederbuch Religion, Nr. 130; Ich du Gott 2 (97 neue geistliche Lieder von Alfred Hochedlinger), Nr. 38.

Text und Musik: Alfred Hochedlinger

Das Lied ist in einer für Kinder gut singbaren Tonlage geschrieben. In der ersten Strophe kann man das Wort „tragen“ oder „strahlen“ singen. Ein kleiner Hinweis: Im Liederbuch Religion stimmt das Wiederholungszeichen am Ende der zweiten Zeile nicht, da die Wiederholung in der nächsten Zeile ausgeschrieben ist. Ebenso ist die Angabe von prima und secunda volta irrelevant.



Linkliste

Die Ausmalbilder zum Evangelium findest du unter: <http://bibelbild.de/>

Die Evangelien in Leichter Sprache sind hier abgedruckt:

<https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/>

Messmodelle der Jungschar Wien findest du unter: <https://wien.jungschar.at/modelle/messmodelle/>

Vorlagen für Kindergottesdienste im Jahreskreis: <https://www.kinderpastoral.de/kindergottesdienst> und <https://www.kindergottesdienst-katholisch.de/>



6. Sonntag im Jahreskreis

Lukas 6,17-18a.20-26

Jesus sagt den Freunden, was selig ist.

Viele Menschen kamen zu Jesus.
Alle Menschen wollten Jesus zuhören.
Die meisten Menschen waren Freunde von Jesus.

Jesus wollte seinen Freunden etwas Besonderes erklären.

Jesus wollte erklären, welche Menschen sich besonders freuen können.

Weil Gott diese Menschen besonders glücklich machen will.

Jesus sagte:

Die Menschen, die Gott besonders glücklich macht, sind selig.

Zum Beispiel:

Wenn ihr arm seid, seid ihr selig.

Weil euch alles gehört, was Gott gehört.

Wenn ihr Hunger habt, seid ihr selig.

Weil Gott selber euch satt machen will.

Wenn ihr weint oder traurig seid, seid ihr selig.

Weil Gott euch selber trösten will.

Dann könnt ihr wieder lachen.

Viele Leute machen sich über euch lustig.

Und lachen euch aus.

Weil ihr an Gott glaubt.

Viele Leute schimpfen über euch.

Und erzählen Lügen-geschichten über euch.

Viele Leute hassen euch.

Und wollen mit euch nichts zu tun haben.

Weil ihr an Gott glaubt.

Freut euch darüber.

Ihr seid selig.

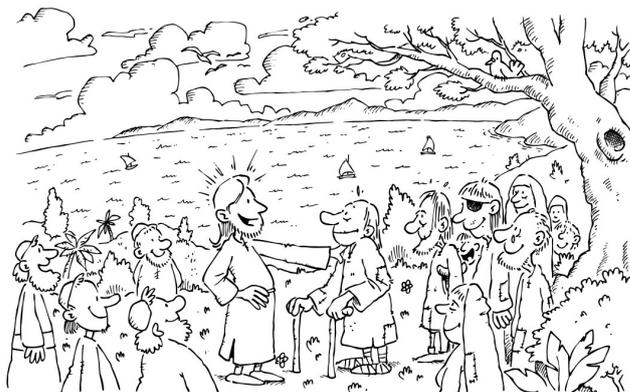
Weil Gott euch selber eine große Freude schenken will.

Jesus sagte seinen Freunden auch, was schlimm ist.

Jesus sagte:

Wehe, es ist schlimm für die reichen Leute.

Weil die reichen Leute schon alles ha-



Quelle: www.familien234.de - Aquarell zum 6. Sonntag im Jahreskreis C / Lk 6, 17.20 - 26

ben.

Sie können sich nichts mehr wünschen.
Und können nichts Schönes mehr bekommen.

Weil sie schon alles haben.

Wehe, es ist schlimm, wenn reiche Leute satt sind.

Und den hungrigen Leuten nichts zu essen geben.

Eines Tages werden die reichen Leute selber hungern.

Wehe, es ist schlimm, wenn reiche Leute albern sind.

Und wenn sie nicht merken, dass andere Leute traurig sind.

Eines Tages sind diese reichen Leute selber traurig.

Und klagen.

Und weinen.

Jesus sagte zu seinen Freunden:

Es ist nicht wichtig, dass ihr berühmt seid.

Und dass die anderen Menschen euch zujubeln.

Und dass die Menschen euch toll finden.

Es ist nur wichtig, dass Gott euch lieb hat.

Und dass Gott euch gut findet.

Gott kann in euer Herz sehen.

Das Wichtigste ist, dass ihr ein gutes Herz habt.

<https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-c-6-sonntag-im-jahreskreis>



Gedanken und Ideen zur Gestaltung

Kennst du das: Du bist traurig, nichts funktioniert, alles ist blöd? Was hilft dir in solchen Momenten? Wer oder was macht dich wieder glücklich? - Vielleicht eine*r, der*die kommt und zuhört, dich tröstet, umarmt, dir Mut macht, dir zeigt: Ich hab dich lieb. Dann spürst du, dass es dir gut tut. Dann bist du wieder glücklich.

So ist es mit auch Gott: Gott ist da - auch wenn es uns nicht gut geht oder unser Leben gerade nicht gelingt. Jesus sagt es den Menschen zu seiner Zeit und macht ihnen Mut. Und er sagt es uns auch heute: Ich bin für dich da! Auch dir gehört das Himmelreich!

*Zum **Evangelium** halten die Kinder an passender Stelle Schilder in die Höhe mit der Aufschrift: „Euch gehört das Reich Gottes!“ „Ihr werdet satt werden!“ „Ihr werdet lachen!“ „Freut euch jeden Tag!“*

Zu den jeweiligen Sätzen der Seligpreisungen können auch Kerzen aufgestellt und von einzelnen Kindern entzündet werden.

Glückspilze sein:

Bist du ein Glückspilz? Vertraust du auf dein Glück? Denkst du immer positiv?

Wir sind alle Glückspilze, sagt Jesus!

Die Kinder schreiben ihre Vorschläge für eine andere Art von Seligpreisungen auf ein Plakat, auf dem ein Pilz aufgezeichnet ist, indem sie z.B. folgenden Satzanfang weiterschreiben: Glücklicherweise...

Variante: Es können auch kleine Papier-Pilze beschriftet werden, die dann am Ende des Gottesdienstes verteilt werden.

Fürbitten

Bereite Zeitungsausschnitte vor, auf denen die unterschiedlichsten Menschen abgebildet sind. In Kleingruppen suchen sich die Kinder Menschen aus, die Hilfe oder Zuspruch benötigen könnten und formulieren dazu kurze Fürbitten.

Am Ende des Gottesdienstes verteilen die Kinder kleine Kärtchen mit Sätzen zu den Seligpreisungen, die wie Aufträge mitgegeben werden: „Hilf den Armen!“ „Tröste die Traurigen!“ „Nimm dir Zeit!“ usw.

Einige Elemente nach: https://www.kath-kirche-kaernten.at/themen/detail/C98/kinder_im_gottesdienst lesejahr_a

Gebet

Guter Gott, du kennst uns.

In deinen Augen sind wir wichtig und wertvoll.

Du bist bei uns, auch wenn wir traurig sind.

Du schenkst uns Kraft und Mut, wenn wir nicht mehr weiter wissen.

Du vergisst uns nicht und bist uns nahe. Heute und immer. Amen.